

Hilfswerk zu „Pflege-Daheim-Bonus“: Signal in die richtige Richtung

Utl.: Hilfswerk-Präsident Karas: Pflegende Angehörige müssen anerkannt und gestärkt werden! =

Wien (OTS) - Mit ihrem Vorschlag, pflegenden Angehörigen einen jährlichen „Pflege-daheim-Bonus“ zuzuerkennen, setzt die ÖVP nach Meinung des Hilfswerk Österreich ein Zeichen in die richtige Richtung. Hilfswerk-Präsident Othmar Karas: „Die Arbeit und der Einsatz von pflegenden Angehörigen in Österreich muss dringend bessere Anerkennung erfahren, pflegende Angehörige müssen jedenfalls gestärkt werden. Ein Bonus für pflegende Angehörige ist daher aus unserer Sicht ein gutes Signal.“

„Insbesondere gefällt uns, dass sich der Vorschlag von unzeitgemäßen Einschränkungen freispielt. So soll der Bonus auch für Pflegende gelten, die nicht im gleichen Haushalt wie die zu pflegende Person leben. Und er soll auf mehrere pflegende Angehörige aufteilbar sein. Das entspricht der vielfältigen Pflegerealität, wie sie die Hilfswerk-Mitarbeiter/innen in der professionellen mobilen Pflegepraxis erleben. Sie stehen den Angehörigen Tag für Tag mit Rat und Tat zu Seite und wissen, mit welchen Belastungen sie konfrontiert sind“, fährt Karas fort.

Die gesamte Pflegereform berge beginnend bei der so brennenden Personalfrage über die bedarfsgerechte Weiterentwicklung der Versorgungslandschaft und eine zeitgemäße Modernisierung der Pflegegeldlogik bis hin zu einer nachhaltigen Finanzierung eine Reihe von Herausforderungen, welchen es wirksam zu begegnen gelte. Ein Bonus für pflegende Angehörige könne laut Hilfswerk ein zielführender Baustein im Zuge der notwendigen Reform des Pflegesystems in Österreich sein.

~

Rückfragehinweis:

Hilfswerk Österreich, Bundesgeschäftsstelle
DI Roland Wallner
01 / 4057500-230, Mobil: 0676 / 8787 60203
roland.wallner@hilfswerk.at
www.hilfswerk.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/403/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0050 2019-09-15/16:27

151627 Sep 19

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20190915_OTS0050